



Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 1619/2010 der CDU-Stadtratsfraktion betr. Sporthalle im Stadtteil Gonsenheim (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Ist für die Wartung des Hauses ein Hausmeister vorgesehen?**
- 2. Wenn nein, warum nicht?**

Es ist vorgesehen, dass der von der GWM bereits in der alten Sporthalle eingesetzte Mitarbeiter auch in der neuen Turnhalle wöchentliche Kontrollbesuche vornimmt. In der begrenzt zur Verfügung stehenden Zeit von max. 4 Stunden wöchentlich sind lediglich Sichtprüfungen und Kleinreparaturen möglich.

Für die Wartung der technischen Einrichtungen werden, soweit möglich, Wartungsverträge mit entsprechenden Fachfirmen abgeschlossen.

Die Verwaltung wird die Betreuungssituation aufmerksam beobachten und gegebenenfalls nachsteuern.

- 3. Wenn ja, welche Befugnisse hat dieser Hausmeister?**

Der Hausmeister nimmt festgestellte Mängel auf und meldet diese an die Service-Hotline der GWM bzw. beseitigt kleinere, in kurzer Zeit zu behebbende Mängel selbst. Darüber hinaus prüft er sporadisch die Reinigungsleistungen des eingesetzten Dienstleisters.

Bei Störungen des Betriebsablaufs und Verstößen der Nutzungsvorgaben durch Besucher kann er diese lediglich auf ihr Fehlverhalten hinweisen und gegebenenfalls die Besucher bitten die Halle zu verlassen bzw. bei massiven Störungen die Polizei verständigen.

- 4. Wird von Seiten der Stadt gewährleistet, dass die Sporthalle nach dem Sportbetrieb ordnungsgemäß verschlossen wird?**

In der Sporthalle sind in den Nachmittags- und Abendstunden 5 Sportvereine mit 11 unterschiedlichen Sportnutzungen vertreten. Alle Sportvereine wurden von der Sportverwaltung auf gewissenhafte Einhaltung der Nutzungsbedingungen verpflichtet, insbesondere auch auf die Verpflichtung zu einer korrekten Schließung der Sporthalle nach Nutzungsende am Abend.

Die Vereine erhalten von der Sportverwaltung speziell codierte Schlüssel für die festgelegten Trainings- und Wettkampfzeiten. Nach dem ordnungsgemäßen Verlassen der Sporthalle, spätestens nach der letzten Wettkampf- oder Trainingseinheit, die um 23:00 Uhr endet, können die Türen von außen nicht mehr geöffnet werden.

Eine stichprobenweise Kontrolle findet durch die Sportverwaltung statt. Dafür werden die Hallenwarte der benachbarten Sporthalle Am Großen Sand im Rahmen ihrer Dienstzeit eingesetzt.

5. **Wenn kleinere Reparaturen anfallen, ist dann gesichert, dass diese finanziell behoben werden können?**
6. **Sind finanzielle Mittel vorgesehen, die bei Schäden verwendet werden können, die nach Ende der Gewährleistung evtl. eintreten?**

Kleinere Reparaturen werden aus den im Wirtschaftsplan der GWM veranschlagten Bauunterhaltungsmitteln beglichen.

7. **Werden für die langfristige Unterhaltung des Gebäudes entsprechende Rücklagen gebildet?**
 - **Wenn ja, aus welcher Haushaltsstelle werden diese Mittel entnommen?**
 - **Wenn nein, wie sollen dann entsprechende Schäden behoben werden können?**

Für die langfristige Unterhaltung des Gebäudes werden, wie für alle städtischen Gebäude die sich nicht im Sondervermögen der Gebäudewirtschaft Mainz befinden, keine Rücklagen gebildet.

Die Unterhaltungskosten für die neue Sporthalle müssen durch entsprechenden vorausschauenden Anmeldungen in den kommenden Wirtschaftsplänen bzw. für Investitionsleistungen im Haushalt der Stadt Mainz (Transferleistungen an die GWM) anzumelden. Größere, unvorhersehbare Schäden müssen durch den Gesamthaushalt der Stadt Mainz aufgefangen werden.

Mainz, 01. September 2010

Gez. Beck

Günter Beck
Bürgermeister

Mainz, 01. September 2010

Gez. Grosse

Marianne Grosse
Beigeordnete